**Zeitschrift:** Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art

**Herausgeber:** Visarte Schweiz

**Band:** - (1920)

**Heft:** 10-11

**Inhaltsverzeichnis**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

**Download PDF:** 25.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

Oktober-November 1920 N° 10/11 Octobre-Novembre 1920

# SCHWEIZERKUNST L'ART SUISSE

MONATSSCHRIFT REVUE MENSUELLE

*Offizielles Organ der Gesellschaft Schweizerischer Maler, Bildhauer und Architekten*

Für d. Redaktion verantwortl.: Der Zentralvorstand

Preis der Nummer: 25 Cts.

Abonnement für Nichtmitglieder per Jahr: 5 Fr.

*Organe officiel de la Société des Peintres, Sculpteurs & Architectes Suisses*

Responsable pour la Rédaction: Le Comité central

Prix du numéro: 25 cent.

Prix de l'abonnement p. non-sociétaires, par an: 5 fr.

**Administration und Redaktion: R. W. HUBER, Zeltweg 9, ZÜRICH.**

**Inhalt:** Eidgenössischer Kunstkredit (Eingabe vom 31. Mai 1920). Mitteilungen der Sektionen. Oeffentliche Kunstpflege in Zürich. Unterstützungskasse für schweiz. bildende Künstler. Verschiedenes. Ausstellungen.

**Sommaire:** Crédit fédéral pour les Beaux-Arts (Requête du 31 Mai 1920). Caisse de secours pour artistes suisses. Divers.

## Eidgenössischer Kunstkredit.

In der kommenden Dezembersession werden die eidgenössischen Räte anlässlich der Budgetberatung den künftigen Kunstkredit festzusetzen haben. Unsere Eingabe vom 31. Mai d. J. gewinnt damit eine Aktualität, welche die nachstehende Wiedergabe des vollständigen Textes rechtfertigen dürfte. Wie hier bereits mitgeteilt wurde, ist die Eingabe, nach Avisierung des Bundesrates, an sämtliche Mitglieder der eidgenössischen Räte verteilt worden.

* * *

An den Chef des Departementes des Innern

Herrn Bundesrat Chuard *Bern.*

Hochgeachteter Herr Bundesrat!

Wir müssen anlässlich der bevorstehenden Budgetberatung mit dem dringendsten Gesuche an Sie gelangen, der hohe Bundesrat möchte den Kunstkredit mit Fr. 250 000.— im Budget der Eidgenossenschaft einsetzen. Im Memorandum vom 23. Februar 1920 haben wir Ihnen die Notwendigkeit der Erhöhung des Kredites auf Fr. 250 000.—, wie wir solche im Jahre 1919 beantragt haben, nochmals eingehend begründet.

Gestatten Sie uns heute zur Orientierung den Leidensweg des schweizerischen Kunstkredites in Erinnerung zu rufen. Wenn man daran denkt,